

Flächenherrichtung Steinwerder Süd

Planfeststellungsunterlage

Teil XIV h

Vergrämungskontrolle 1

(IFAÖ, 2021)

Juni 2022

Träger des Vorhabens

Realisierungsträger

IfAÖ GmbH
-Niederlassung Hamburg-
Osterstraße 116

Hamburg, den 26.4.2021

Begehungstermine Vergrämungs-Kontrolle im Hansa-Terminal

Termine:

24.02.2021 - Aufstellen der Vergrämungsstangen



Abb. 1: Neu gesetzte Vergrämungsstangen auf Feld H.



Abb. 2: Neu gesetzte Vergrämungsstangen auf Feld U.

03.03.2021 – 1. Kontrollbegehung: Brandgänse am SO-Ufer (östl. der Felder R und T, aber nicht auf den Vergrämungsflächen)



Abb. 3: Vergrämungsstangen Hansa-Terminal.

15.03.2021 - 2. Kontrollbegehung: auf den Feldern QRST waren die Stangen entfernt; wieder Brandgänse am SO-Ufer (östl. der Felder R und T, aber nicht auf den Vergrämungsflächen)

30.03.2021 - 3. Kontrollbegehung: Stangen wurden auf den Feldern MNOP gesteckt; zusätzlich Stangen auf den Felder VW gesteckt (Flächen waren ursprünglich nicht für Vergrämung vorgesehen); erneut Brandgänse am SO-Ufer (östl. der Felder R und T, aber nicht auf den Vergrämungsflächen)



Abb. 4: Neusetzen von Vergrämungsstangen.

15.04.2021 - 4. Kontrollbegehung: auf Feld J und Teil von Feld I waren Stangen entfernt; Fuchs im Gebiet, weiterhin Brandgänse am SO-Ufer (östl. der Felder R und T, aber nicht auf den Vergrämungsflächen)



Abb. 5: Fuchs-Trittsiegel auf Vergrämungsfläche

Fazit:

Die vergränten Flächen werden aktuell nicht durch Vögel genutzt. Einige Brandgänse halten sich regelmäßig am SO-Ufer auf, sind jedoch nicht auf den Vergrämungsflächen. Graugänse äsen das Gras am Warftfuß ab, sind jedoch ebenfalls nicht auf den vergränten Flächen. Hin und wieder halten sich vereinzelt Rabenkrähen auf den Vergrämungsflächen auf, jedoch ohne besonderen Flächenbezug.